

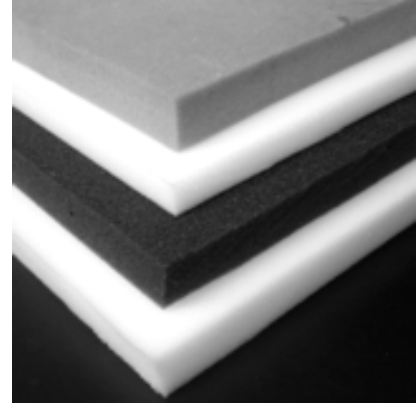
## Technisches Merkblatt

**Hanno®-Schaum HW 26****Produktbeschreibung**

weitgehend offenzelliger Polyurethanschaum auf Polyätherbasis

**Produkteigenschaften**

- ausgezeichnetes Elastizitätsverhalten mit guten Polster- und Rückstellvermögen
- gute Hydrolysebeständigkeit
- mäßige UV-Beständigkeit

**Anwendungsbereiche**

Technische Problemlösungen im Bereich Automotiv, Maschinen- und Gerätebau.

**Verarbeitung**

Hanno-Schaum HW 26 lässt sich selbstklebend ausrüsten, ist gut stanz- und schneidbar.

**Lieferform**

Blöcke, Platten, Zuschnitte, Stanzteile (Maße auf Anfrage)

**Technische Daten**

Farbe	weiß
Raumgewicht (EN ISO 845)	15 ± 1 kg/m <sup>3</sup>
Stauchhärte (EN ISO 3386)	1,9 ± 0,5 kPa (bei 40% Verformung)
Zugfestigkeit (DIN 53571)	>90 kPa
Bruchdehnung (DIN 53571)	>180%
Druckverformungsrest (ISO 1856)	7%
Temperatur-Einsatzbereich	-40 bis +100°C (kurzfristig höher)

**Reinigung**

Es ist keine wesentliche Verschmutzung durch das Material zu erwarten. Bei selbstklebend ausgerüsteten Teilen können Kleberreste ggf. mit Benzin entfernt werden. Die Sicherheitsvorschriften für das verwendete Reinigungsmittel sind zu beachten.

## Technisches Merkblatt

### Sicherheitshinweise

Ohne Verwendung von FCKW hergestellt.  
Die übliche Arbeitshygiene ist einzuhalten. Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände mit Wasser und Seife waschen.

### Entsorgung

Hannoschaum kann unter Beachtung der örtlichen Abfallentsorgungsbestimmungen auf Hausmülldeponien oder in Hausmüllverbrennungsanlagen entsorgt werden.  
Abfallschlüsselnummer: 57110

### Besondere Hinweise

Materialien mit Weichschaumstruktur neigen beim Verarbeiteten (Stanzen, Schneiden, Verpressen, Wickeln, Einbau etc. zu Dimensionsänderungen. Im Allgemeinen können die Maßtoleranzen der DIN 7715-P3 eingehalten werden. Bei besonderen Anforderungen an die Maßhaltigkeit kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst.

### Gewährleistungshinweis

Dieses Merkblatt berät unverbindlich ohne Gewährübernahme. Die angeführten Verarbeitungshinweise sind den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit durch Eigenversuche zu prüfen um Fehlschläge zu vermeiden, für die wir keine Haftung übernehmen.